Ludwigshafen
Stadt am Rhein

17.01.2020

Volkshochschule startet am 27. Januar ins neue Semester

Die Volkshochschule (VHS) Ludwigshafen startet am Montag, 27. Januar 2020, ins neue Semester. Es steht dieses Mal unter dem Motto "Utopie Jetzt – schnell die Welt retten!". Passend zum Thema hat die VHS dieses Mal viele Kurse und Vorträge zu Themen wie Natur und Klimaschutz im Programm. Bei einem Pressegespräch am Freitag, 17. Januar 2020, informierten Sozialdezernentin Beate Steeg und VHS-Leiterin Stefanie Indefrey über Eckpunkte des neuen Programms.

"Volkshochschulen sind ein Ort, in dem wichtige aktuelle Themen aufgegriffen und in Bildungsangebote verpackt werden, die Hintergrundinformationen liefern und den Menschen eine selbständige Auseinandersetzung mit Themen ermöglichen", betont VHS-Leiterin Stefanie Indefrey. Wichtige Themen unserer Zeit seien die Frage, wie eine Wirtschaft gestaltet werden kann, die ihrer lokalen, aber auch ihrer globalen Verantwortung zum Beispiel durch "Fairen Handel" gerecht wird und die Frage, wie Natur und Klima so geschützt werden können, dass die Erde auch für nachfolgende Generationen ein bewohnbarer Ort ist.

Zum Auftakt in das Jahresthema "Utopie Jetzt – schnell die Welt retten! " laden Sozialdezernentin Beate Steeg, die VHS und die Initiative Lokale Agenda 21 am 12. Februar 2020 zu einem "fairen" Frühstück mit Filmvorführung ein. Gezeigt wird "Zeit für Utopien" von Kurt Langbein, ein Film "der Mut macht, in kleinen lokalen Schritten etwas zur Weltrettung beizutragen", sagt Beate Steeg.

Der Forstingenieur, Förster und Waldpädagoge Michael Veeck wird in seinem Vortrag "Der Wald im Klimastress" die dramatischen Auswirkungen des Klimawandels auf unseren Wald schildern und geht den Fragen nach, was Förster*innen tun, um den Wald zu retten und was jede*r einzelne tun kann. "Therapeut Wald – Heilung durch die Natur" ist ein weiterer Vortrag von Michael Veeck, der zeigt, welche heilsamen Wirkungen der Wald für uns bereithält. Ganz praktisch ist diese Wirkung im März und April mit Naturcoach und Resilienz-Trainerin Beate von Borcke beim Waldbaden zu erleben, einmal als Feierabendangebot im Maudacher Bruch und einmal als Ganztageskurs im Pfälzerwald.

Im Juni erfahren Teilnehmer*innen an einem zweitägigen Lehrgang zur Gestaltung essbarer Waldgärten, welche Ansätze die Permakultur (im weitesten Sinne Ökolandwirtschaft) für das Zusammenleben von Mensch und Natur verfolgt. Sie können dies hautnah erleben während einer Exkursion zu einem essbaren Waldgarten im Odenwald.

In Kooperation mit dem Bereich Umwelt der Stadt Ludwigshafen mit seiner Abfall- und Umweltberatung startet mit der "Umweltexperimentierküche" eine neue Kursreihe. Diese richtet sich an Menschen, die sich für eine nachhaltige, ressourcenschonende Lebensweise interessieren sowie Spaß am eigenen Herstellen von Helfern für Haushalt, Bad und Küche haben. Im Kurs "Upcycling" zeigt eine Schneiderin, wie mit der Nähmaschine kleine Reparaturänderungen an Kleidungsstücken durchgeführt werden können. Dies schont nicht nur den Geldbeutel, sondern wirkt dem Wegwerfen von kostbar produzierter Kleidung entgegen. Darum geht es auch bei der Kleidertauschparty, die am 28. Februar zum siebten Mal stattfindet – Kleidung tauschen, statt kaufen oder wegwerfen.

Mit den Mitteln des Theaters werden die Themen Utopie, Nachhaltigkeit und sozial-ökologische Transformation in einem Theaterworkshop bearbeitet. Im Kurs "Escape the Planet?! " sind

Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren eingeladen, sich intensiv mit den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu befassen und ein eigenes Escape-Game zu gestalten.

Auch unabhängig vom Semesterthema bietet die VHS zahlreiche Kurse und Vorträge zu verschiedenen Themen an. Im Bereich Beruf gibt es eine neue Reihe mit Kursangeboten für Freiberufler*innen in der Erwachsenenbildung, Kurse zu WordPress (zum Erstellen von Webseiten) und sozialen Medien und ein Training für erfolgreiche Web- und Videokonferenzen. Der Bereich Fremdsprachen umfasst Kurse in 14 Sprachen und den Kochkurs "Travailler la pâte" in französischer Sprache. Eine Neuigkeit im Bereich Gesundheit sind Walking-Kurse, bei denen man gleichzeitig mit grünen "Smovey-Ringen" arbeitet. Dieser sogenannte "Smovey-Walk" ist eine effektive Bewegungs-Methode in der freien Natur zur Stärkung des Immunsystems, zur Kräftigung des Herz- Kreislaufsystems und zur Förderung des Stoffwechsels. Wieder im Angebot ist der Laufkurs der VHS auf der Parkinsel und im Maudacher Bruch für Einsteiger*innen und für Läufer*innen mit wenig Erfahrung. Neu im Angebot sind inklusive Bildungsfahrten unter dem Motto "Neues kennen lernen, sehen und verstehen" zu Zielen in der Region für Menschen mit Handicap und mit besonderen Bedürfnissen. Im Fotokurs "When Images Collide – Neue Formen der Auseinandersetzung miFotografie in Collagen" greift die VHS das Thema der 2. Biennale für aktuelle Fotografie unter dem Titel "The Lives and Loves of Images“ und der Ausstellung "When Images Collide" im Wilhelm-Hack-Museum auf. Aus fotografischen Fundstücken werden mit Unterstützung einer Künstlerin und eines Fotografen eigene phantastische Werke collagiert, die am 25. April 2020 in einer Ausstellung in der VHS der Öffentlichkeit präsentiert werden sollen.

Programm und Anmeldung
Das neue Semesterprogramm der VHS liegt seit Kurzem unter anderem in der VHS, am Bürgerservice im Rathaus und in Geschäften in der Innenstadt aus. Anmeldungen für die neuen Kurse sind online unter www.vhs-lu.de möglich, schriftlich an die VHS per Fax an die Nummer 0621 504-2640, oder telefonisch unter 0621 504-2238, oder persönlich bei der VHS, im Bürgerhof.

Die Geschäftszeiten der VHS sind: montags von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr, dienstags von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr, donnerstags von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr.

Vor Semesterbeginn, von 20. bis 31. Januar, gelten erweiterte Öffnungszeiten: montags von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr, dienstags von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr, mittwochs von 9 bis 13 Uhr, donnerstags von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 13 Uhr.